



Die General-Direktion
der

Königlich Sächsischen musikalischen Kapelle
und des Hoftheaters

an
den Vorstand der Journalisten, aus Schrift,
Hellen, Wendt, "Concordia" in
Wien.

Dem genannten Vorstand der "Concordia"
ermangelt ich nicht, das beifolgende Schreiben an die
Ihre Gütigkeit mit dem Zusätzen für den zu
überprüfen, welches dem Japiraten am 12. v. M. b.

als an seinem 70. Geburtstag gepälligt besänftigt
zu werden.

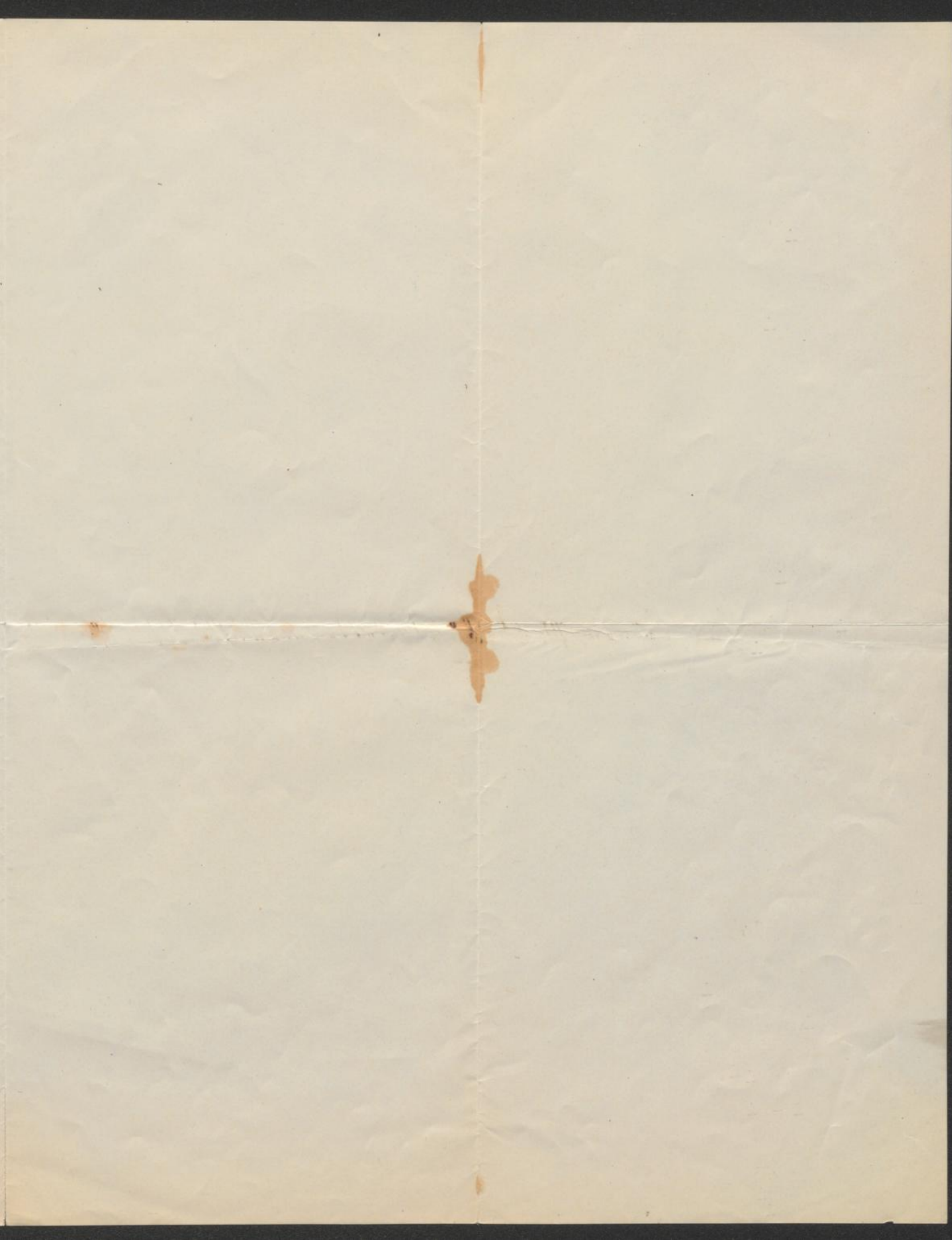
Dresden,
am 9. Januar 1872.

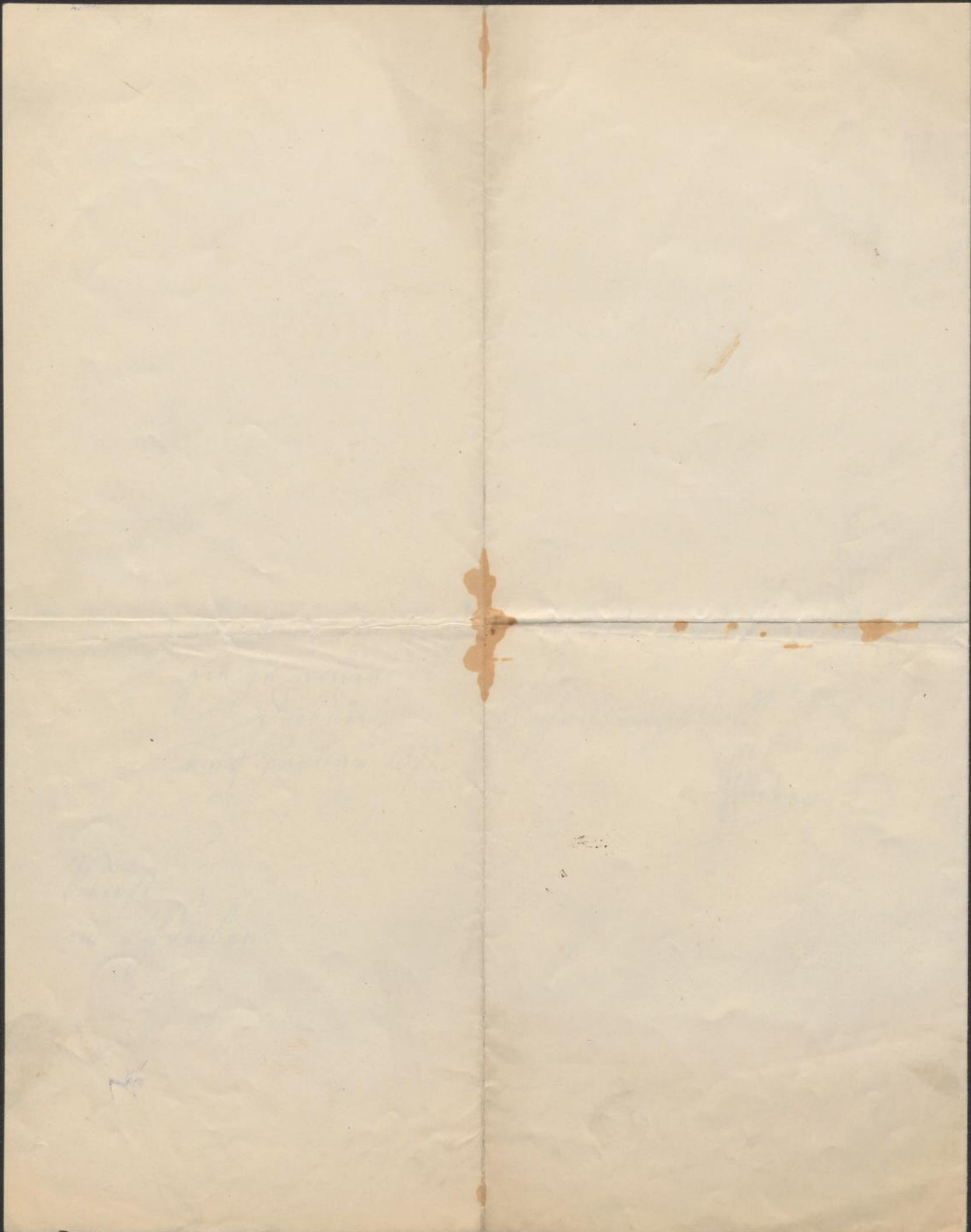
Ergebenster
Ehrer

[Signature]

Wacht
im Archiv.









Die General-Direktion

der

Königlich Sächsischen musikalischen Kapelle
und des Hoftheaters

an
den k. k. Statthalter Herrn Dr. Johann
Bauernfeld, Ritter,
Wien.

Sehr geehrter Herr!

An dem Tage, an welchem Sie Ihr 70. Lebens-
jahr anfüllen, gestattet es der k. k. General-Direktion
für Ihre unermüdete, sich von großem Anzusehens,

gen beizugesellen, welche sich getrauen zu hüllen,
Ihren also diesen Auftrag für die Kunst der Kunst,
namentlich künstlerisch, und namentlich dramatisch,
poetisch, talent empfangenen und zuverlässigen Grund
ein andernartigsten auch anzubringen. Hierin ist
die Bitte, die Kunst auch diese auch zugleich im
Namen der deutschen Journalistik, unter
welcher zuerst Ihre gefalt. und wirkungsvollen Ein-
wirkung zu sein. In der die künstlerischen Publikum
die drückende, jedoch auch für vorgeführt sein,
die, ja die Künstler auch wie die gesamten
Ihren verpflichteten Publikum für die Kunst.

nigen zu wollen, stillste ist im Sinne Ihrer sämtli-
chen Versuchen mit dem Wünsche, ein gütiges Gesichts
möge Sie in den bisserigen Kraft und Trübsen ein
Produktion ein Kunst und insbesondere ein Ge-
hen noch lange erhalten.

Dresden, Mit vorzüglicher Hochachtung
am 12. Januar 1872.

Oppländer

